

Meine Reise durch Südostasien

- 1 Woche Kambodscha
- 2 Wochen Vietnam
- 1 Woche Laos
- 2 Wochen Myanmar
- 2 Wochen Thailand
- 1 Woche Malaysia
- 4 Wochen Indonesien



Quelle: Google Maps

2.000 Kilometer in 2 Wochen

Als deutscher Staatsbürger darf man weiterhin visafrei in Vietnam einreisen, wenn man maximal 15 Tage im Land bleibt. Andernfalls kann man auch recht unkompliziert ein Visum in der Botschaft oder ein E-Visum beantragen und länger im Land bleiben. Besonders die Distanzen sollte man in Vietnam nicht unterschätzen. So bin ich in meinen 2 Wochen in Vietnam über 2.000 Kilometer weit gereist. So sah meine Reiseroute aus:

- 3 Tage Saigon (10 Stunden Nachtzug)
- 2 Tage Nha Trang (10 Stunden Nachtzug)
- 3 Tage Hoi An (3 Stunden Bus)
- 2 Tage Hue (14 Stunden Nachtzug)
- 2 Tage Halong Bay (3 Stunden Bus)
- 3 Tage Hanoi (Flug nach Vientiane)



ein Farmer



die Verbotene Stadt

Saigon oder Ho-Chi-Minh-City

Die unter beiden Namen gleichermaßen bekannte Stadt Saigon ist die größte Stadt Vietnams und liegt ganz im Süden des Landes, lange war sie die Hauptstadt Südvietnams. Durch die Größe der Stadt, die chaotischen Straßen und Hunderte Motorradfahrer ist es sehr angenehm, eins der Taxis (mit Taxameter!) zu benutzen.

Must See's in Saigon

- das „War Crime“ Museum, das sehr plastisch über den Krieg berichtet
- den Königspalast
- die Tunnel, die im Vietnamkrieg genutzt wurden
- Hosteltipp für Backpacker: Flipside Hostel



Notre Dame



im Park

Die Stadt am Meer: Nha Trang

Die Stadt Nha Trang wird besonders für ihre wunderschöne Lage am Meer geschätzt. Die doch sehr sauberen weißen Sandstrände werden von schönen Resorts und Hotels gesäumt und bieten die Möglichkeit, baden zu gehen, einen Schnorchelausflug zu machen, Kite surfen zu gehen oder in der Sonne zu liegen.

Unser halbtägiger Schnorchelausflug

- Fahrt mit dem Bus zum Hafen
- Anfahrt von zwei verschiedenen Stellen zum Schnorcheln (die Ausrüstung zum Schnorcheln befindet sich an Bord)
- Mittagessen auf dem Boot inklusive selbstgemachter Cocktails
- Rücktransport zum Hostel oder Hotel
- Hosteltipp für Backpacker: Bondi Backpacker Hostel



Schnorchelausflug



Hoi An, die Stadt der Lampions

Meine persönliche Lieblingsstadt in Vietnam war Hoi An. Durch die Lage meines Hostels in der Nähe der Altstadt, die auch zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt, habe ich dort viel Zeit verbracht. Tagsüber, wenn noch nicht so viele Touristen vor Ort sind, kann man entspannt

Meine Rundreise durch Vietnam – 2.000 Kilometer von Saigon (Süden)
bis nach Hanoi (Norden)

durch die kleinen Gassen schlendern und sich beim Feilschen um einen der wunderschönen Lampions versuchen. Abends, wenn die ganze Altstadt vom Licht der Lampions erfüllt wird, erwachen auch alle Händler, Restaurants und Touristen zum Leben. Über die Nachtmärkte zu schlendern und Streetfood zu probieren, gehört zu den schönen Erinnerungen an meine bisherige Weltreise.

Must See's in Hoi An

- die Altstadt („Old Quarter“) Hoi Ans
- die Nachtmärkte
- die vielen Schneidereien, in denen man sich für 25-100\$ schöne Kleider, Jacken, Hosen oder Anzüge schneidern lassen kann



Lampions



in der Altstadt

Hanois Umgebung mit dem Fahrrad erkunden

Überall in Vietnam kann man Roller oder Fahrräder mieten und so nicht nur die Städte, sondern auch das Umland besser erkunden. Oft kostet die Miete nur wenige Euro und erfordert, im Falle eines Rollers, nur einen Führerschein (manchmal einen internationalen). Vietnam ist ein wahnsinnig spannendes Land, das, vor allem auf dem Land, noch sehr ursprünglich sein kann. Die Menschen, die ich hier getroffen habe, waren sehr ehrlich und gütig, haben nie versucht, mich übers Ohr zu hauen oder einen Vorteil aus mir als Tourist zu ziehen.



Lotus



Hoi An

Die alte Kaiserstadt Hue

Hue liegt nur etwa 3 Stunden von Hoi An entfernt und ist mit öffentlichen Bussen gut erreichbar. Das Highlight von Hue ist mit Sicherheit die „Imperial City“, die alte Kaiserstadt, die im 19. Jahrhundert errichtet wurde und leider durch den Krieg mit Frankreich (1947) und den Krieg mit Amerika (1965-1973) stark zerstört, aber wieder restauriert und aufgebaut wurde. Die roten Gänge und Säulen des riesigen Komplexes verleihen der „Verbotenen Stadt“ viel Pracht und den Anschein, schon immer dort gestanden zu haben.

Highlights in Hue

- die silberne Pagode
- die Zitadelle oder verbotene Stadt
- das Flussufer



Hue



die Kaiserstadt

Unglaubliche Natur: Halong Bay

Von der Halong Bucht hatte ich mir nicht so viel erwartet, denn dieser touristische Ort ist schon lange kein Geheimtipp mehr. Umso stärker war ich überrascht, wie gut mir die riesigen Felsformationen gefallen haben, die hier zu Hunderten aus dem Wasser ragen. 1.969 Felsen sollen es genau sein, dazu kommen riesige Tropfsteinhöhlen und kleine Gänge und Kanäle, die teilweise noch gar nicht genau erforscht worden sind. Trotz der zahlreichen Boote und Touristen auf dem Wasser ist die Halong Bucht auf jeden Fall einen Besuch wert.

Mein Bootsausflug in Halong

- Abholung am Hotel
- Schiffsfahrt raus auf die Bucht
- Mittagessen (exklusive Getränken)
- optionales Kajak fahren
- Besuch einer Tropfsteinhöhle



Halong Bay



die Felsformationen

Vietnams Hauptstadt: 3 Tage in Hanoi

Mir hat Vietnams Hauptstadt Hanoi unglaublich gut gefallen und ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Die Stadt ist, trotz ihrer Größe, recht übersichtlich aufgebaut und durch die zahlreichen Müssen, Nachtmärkte und Essensangebote sehr sehens- und erlebenswert. Da Vietnam verschiedene Klimazonen hat und es im Süden des Landes sehr warm war hatten wir schon damit gerechnet, dass es in Hanoi kühler werden würde. Tatsächlich schien hier zum ersten Mal seit meiner Südostasien Rundreise nicht permanent die Sonne und das Erkunden der Stadt stellte sich als wahnsinnig angenehm heraus.

Must See's in Hanoi

- die Nachtmärkte
- die Kirche Notre-Dame
- das ehemalige Hỏa-Lò-Gefängnis für politische Gefangene in Hanoi, Vietnam.
- die berühmten Bahngleise, die mitten durch die kleinen Gassen führen
- Hanoi hat zahlreiche interessante Museen zu bieten
- Hosteltipp für Backpacker: Flipside Hostel



die berühmten Bahngleise



Notre-Dame

Hier erfährst Du mehr über meine Reise durch Südostasien

- Angkor Wat hautnah erleben – Der Zauber Kambodschas + Sonnenaufgang
- Eine Rundreise durch Kambodscha – Route, Highlights und Tipps für Deinen Aufenthalt
- Meine Rundreise durch Vietnam – 2.000 Kilometer von Saigon (Süden) bis nach Hanoi (Norden)
- Wie Laos mich überrascht hat – Vom grünsten Land, den freundlichsten Menschen und anderen Highlights
- Ein Ausflug zum Inle See in Myanmar – Warum Du diesen Ort auf keinen Fall verpassen solltest

Meine Rundreise durch Vietnam – 2.000 Kilometer von Saigon (Süden)
bis nach Hanoi (Norden)

- Meine Rundreise durch Myanmar – Von Pagoden, Bergdörfern und Mönchsgesängen
- Eine Woche in Bangkok verbringen – Stadtübersicht, Highlights + Tagesausflug nach Ayutthaya
- Eine Rundreise durch Malaysia – Tipps für Georgetown, Kuala Lumpur und Malakka
- Zwei Wochen lang durch Thailand reisen – Tipps für den Norden, Süden und Bangkok
- Über 10.000 Kilometer durch Südostasien – Und alles mit lokalen Transportmitteln (Teil 1)
- Über 10.000 Kilometer durch Südostasien – Und alles mit lokalen Transportmitteln (Teil 2)
- Unterwasserwelt in Indonesien – Wie mein Traum vom Tauchen auf Bali wahr wurde

Die Stationen meiner Weltreise

- Spanien & Vereinigte Arabische Emirate
- Kambodscha & Vietnam
- Laos & Myanmar
- Thailand & Malaysia
- Singapur & Indonesien
- Costa Rica & El Salvador
- Honduras & Guatemala
- Belize & Mexiko
- Israel & Palästina